

Die Ausstellung präsentiert einen Aspekt der höfischen Kunstproduktion im China des 19. Jahrhunderts, zu dessen Beginn das Reich der Mitte eine führende Weltmacht, am Ende desselben, ein zerrütteter, von europäischen Mächten abhängiger Staat war. Rund 140 Exponate der MAK-Sammlung Asien sowie 50 Kleider und Accessoires der MAK-Sammlung Textil belegen, wie die Macht des Kaisertums – unbeeindruckt von den politischen Problemen des Landes – in extravaganten Kreationen zelebriert wurde. Aufnahmen des österreichischen Fotografen Wilhelm Burger, die 1869 in Hongkong entstanden, zeigen jenes China, wie es sich den Europäern im ausgehenden 19. Jahrhundert darbot.

Traditionelle Motive der bedeutenden Vergangenheit fanden in Kunst und Kunstgewerbe großen Anklang und wurden historistisch sowie historisierend variiert, während neue chemische Farbstoffe grelle Kompositionen ermöglichten.

Kaiserliche Roben setzten den Herrscher bildlich ins Zentrum des Kosmos. Beamtenkleidung spiegelte eine komplexe, straff organisierte Hierarchie zu einem Zeitpunkt noch wider, als deren Effizienz aufgrund der Ausdehnung des Landes zu bröckeln begann.

Während die Exporte vor allem für die europäischen Märkte stockten, zeigen Porzellane und Luxusartikel aus den kaiserlichen Manufakturen das Fortleben der Tradition hohen handwerklichen Könnens.



2

DES KAISERS NEUE FARBEN. CHINESISCHE KUNST DES 19. JAHRHUNDERTS AUS DER MAK-SAMMLUNG THE EMPEROR'S NEW COLORS. CHINESE ART FROM THE 19TH CENTURY

13.4.–18.9.2011
MAK-Studiensammlung Textil *MAK Study Collection Textiles*
MAK-Schausammlung Asien *MAK Permanent Collection Asia*

MAK Stubenring 5, 1010 Wien *Vienna, Austria*
Tel. (+43-1) 711 36-0, Fax (+43-1) 713 10 26, E-Mail: office@MAK.at, www.MAK.at
Di MAK NITE® 10.00–24.00 Uhr, Mi–So 10.00–18.00 Uhr.
Tue MAK NITE® 10 a.m.–12 midnight, Wed–Sun 10 a.m.–6 p.m.
Jeden Samstag® Eintritt frei. *Free admission on Saturdays®.*

Eintritt: € 9,90 mit MAK-Guide / € 7,90 / ermäßigt € 5,50 / Familienkarte € 11
Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr.
Admission: € 9.90 with MAK Guide / € 7.90 / reduced € 5.50 / family ticket € 11
Free admission for children and teens up to the age of 19.

Information: Tel. (+43-1) 711 36-248, Hotline (+43-1) 712 80 00

www.sammlungen.MAK.at

AUSSTELLUNG *EXHIBITION* Kuratoren *Curators*: Barbara Karl, MAK-Kustodin Textilien und Teppiche
MAK Curator Textiles and Carpets; Johannes Wieninger, MAK-Kustode Asien *MAK Curator Asia* /
Ausstellungsorganisation *Exhibition management*: Sabrina Handler.

FOLDER Herausgeberin *Editor*: Martina Kandler-Fritsch / Redaktion *Editing*: Barbara Karl, MAK-Kustodin
Textilien und Teppiche *MAK Curator Textiles and Carpets*; Johannes Wieninger, MAK-Kustode Asien
MAK Curator Asia / Übersetzung *Translation*: Abigail Prohaska / Lektorat *Editing*: Anna Mirfatahi /
Grafik *Graphic design*: Maria-Anna Friedl / Photos © MAK, Druck *Printing*: Holzhausen Druck, Wien *Vienna*.



DES KAISERS NEUE FARBEN. CHINESISCHE KUNST DES 19. JAHRHUNDERTS AUS DER MAK-SAMMLUNG

MAK-Studiensammlung Textil
MAK-Schausammlung Asien

MAK-Expertenführungen *MAK Expert guided tours*
Do Thu 14.4.2011, 17.00 Uhr 5 p.m., Johannes Wieninger
Do Thu 21.4.2011, 17.00 Uhr 5 p.m., Barbara Karl

Sonderführungen nach Voranmeldung *Special Guided tours by advance booking*
Gabriele Fabiankowitzsch, Tel. (+43-1) 711 36-298, E-Mail: education@MAK.at
Informationen zu Führungen und Vermittlungsprogramm für Schulen, Studierende
und Familien unter *For information regarding guided tours and special programs
for schools, university students and families, please check www.MAK.at*

MINI MAK
So Sun 15.5.2011, 11.00 Uhr 11 a.m.
Alte Farben – neue Farben / meine Farben – deine Farben – chinesische Farben? Mit
MINI MAK im Farbenrausch. Für Kinder ab 4 Jahren *for children 4 years or older*

MAK4FAMILY
Sa Sat 7.5.2011, 14.00–17.00 Uhr 2–5 p.m.
Manege auf in China – was sind denn da für Tiere im MAK? Erkennt ihr sie, auch
wenn man nur einen Teil von ihnen sieht? Wer hat schon einmal einen Phönix oder
einen Drachen gesehen? Für die ganze Familie und Kinder ab 4 Jahren
For the whole family and for children 4 years or older

MAK SENIOREN *SENIORS*
Mi Wed 18.5.2011, 15.00 Uhr 3 p.m.
Anschließend besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem weiterführenden
Gespräch im ÖSTERREICHER IM MAK Gasthaus.Bar, Gesamtpreis € 12.
Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. (+43-1) 711 36-298 oder
education@MAK.at

© 2011 MAK Wien *Vienna*

www.MAK.at

DVR 0764443



THE EMPEROR'S NEW COLORS. CHINESE ART FROM THE 19TH CENTURY

MAK Study Collection Textiles
MAK Permanent Collection Asia

13.4.–18.9.2011

Zu Beginn des 19. Jahrhunderts war das Reich der Mitte eine führende Weltmacht, am Ende desselben, ein zerrütteter von europäischen Mächten abhängiger Staat. Die Ausstellung im MAK stellt die höfische Kunstproduktion dieser Zeit in den Vordergrund, die die Macht des Kaisertums – unbeeindruckt von den politischen Problemen des Landes – in extravaganten Kreationen zelebrierte.

Traditionelle Motive der großen Vergangenheit fanden in Kunst und Kunstgewerbe großen Anklang und wurden historistisch wie historisierend variiert, während neue chemische Farbstoffe grelle Kompositionen ermöglichten.

Kaiserliche Roben setzten den Herrscher bildlich ins Zentrum des Kosmos. Beamtenkleidung spiegelte eine komplexe, straff organisierte Hierarchie zu einem Zeitpunkt noch wider, als deren Effizienz aufgrund der Ausdehnung des Landes zu bröckeln begann.

Während die Exporte vor allem für die europäischen Märkte stockten, zeigen Porzellane und Luxusartikel aus den kaiserlichen Manufakturen das Fortleben der Tradition hohen handwerklichen Könnens.

Aufnahmen des österreichischen Fotografen Wilhelm Burger, die 1869 in Hongkong entstanden, zeigen jenes China, wie es sich den Europäern im ausgehenden 19. Jahrhundert darbot.

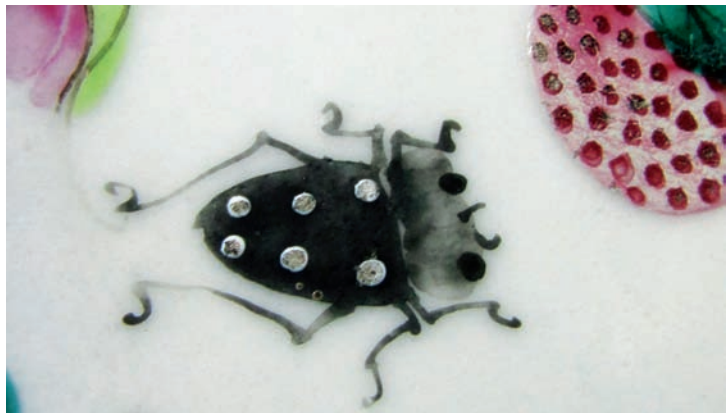


3



4

5



6



7

1 und 10 Kaiserliche Drachenrobe, Ende 19. Jh. (Detail: Cover u.) 2 Mustervasen „aus der kaiserlichen Porzellanfabrik in Jingdezhen, die aus Anlass der Hochzeit des Guangxu Kaisers 1889 bei Porzellangeschenken zur Anwendung gekommenen Farben darstellend“, um 1889 (Detail: Cover o.) 3 Elfenbeinkästchen mit dem Wappen von Klemens Wenzel Fürst von Metternich, Guangzhou / Kanton, um 1825 4 Schale mit Bambusdekor, Jingdezhen, vor 1850 5 Glückszeichen und Fledermäuse, Detail einer Porzellandose, Jingdezhen, um 1850 6 Käfer, Detail eines Tellerdekor, Guangzhou / Kanton, Anfang 19. Jh. 7 Wolkenkragen, Anfang 19. Jh. 8 Feueruhr, Guangzhou / Kanton, Anfang 19. Jh. 9 Oberkleid, 2. Hälfte 19. Jh. 11 Wilhelm Burger, „Mädchen aus Fushan“, Fotoaufnahme in Hongkong, 1870 12 Medaillon mit Drachendekor 13 Haarnadel mit Eisvogelfedern 14 Mandarinhut



8



9



10

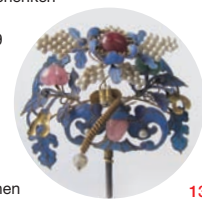


11

1 und 10 Kaiserliche Drachenrobe, Ende 19. Jh. (Detail: Cover u.) 2 Mustervasen „aus der kaiserlichen Porzellanfabrik in Jingdezhen, die aus Anlass der Hochzeit des Guangxu Kaisers 1889 bei Porzellangeschenken zur Anwendung gekommenen Farben darstellend“, um 1889 (Detail: Cover o.) 3 Elfenbeinkästchen mit dem Wappen von Klemens Wenzel Fürst von Metternich, Guangzhou / Kanton, um 1825 4 Schale mit Bambusdekor, Jingdezhen, vor 1850 5 Glückszeichen und Fledermäuse, Detail einer Porzellandose, Jingdezhen, um 1850 6 Käfer, Detail eines Tellerdekor, Guangzhou / Kanton, Anfang 19. Jh. 7 Wolkenkragen, Anfang 19. Jh. 8 Feueruhr, Guangzhou / Kanton, Anfang 19. Jh. 9 Oberkleid, 2. Hälfte 19. Jh. 11 Wilhelm Burger, „Mädchen aus Fushan“, Fotoaufnahme in Hongkong, 1870 12 Medaillon mit Drachendekor 13 Haarnadel mit Eisvogelfedern 14 Mandarinhut



12



13



14